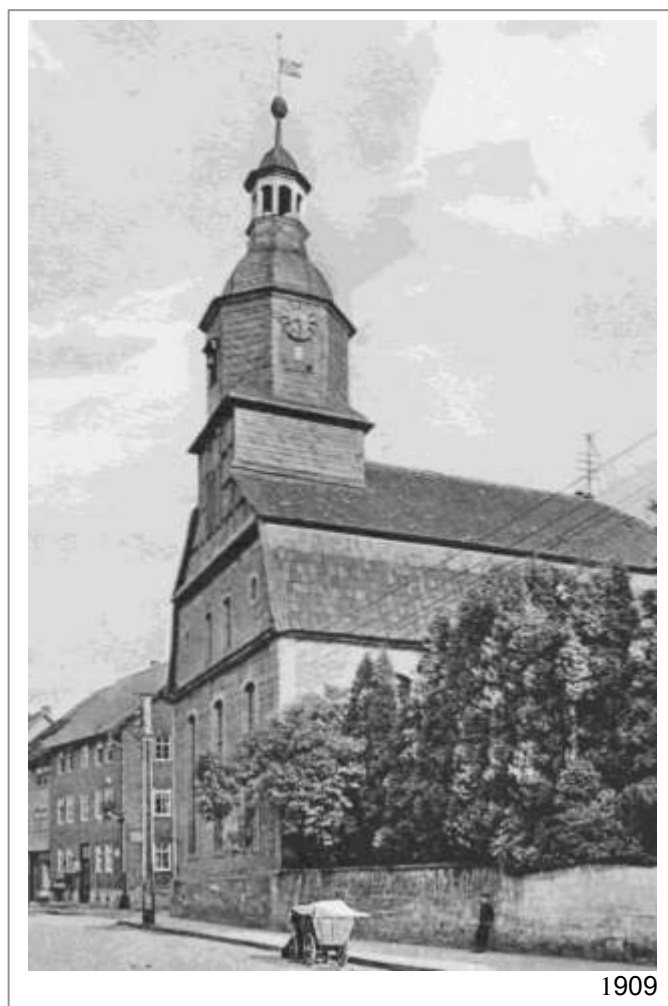


Fotodokumentation der

# Epitaphien

- Grabtafeln und Grabsteine -  
in der

# Totenhofkirche Schmalkalden



Arbeitskreis Fotodokumentation im  
Verein für Schmalkaldische Geschichte und Landeskunde e.V.

## Vorwort

Im Jahr 2010 begann der Arbeitskreis FOTODOKUMENTATION im Verein für Schmalkaldische Geschichte und Landeskunde e.V. die Epitaphien in der Totenhofkirche fotografisch zu dokumentieren. Schon bei der ersten Fotoaktion trafen wir auf unerwartete ‚fotografische Erschwernisse‘, eine Ausstellung mit Aquarellen von Hans Bätz:

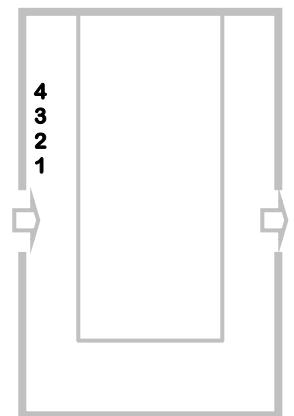


In den weiteren Fotoaktionen nach dem Abbau der Ausstellung haben wir uns dann schrittweise den anderen Problemen in der Totenhofkirche widmen müssen und diese dann jeweils zu unserer Zufriedenheit gelöst. Wir mussten ein Bühnengelände kurzzeitig entfernen, mit Sackkarren und mindestens drei Männern Epitaphien unter den Treppen heraus rollen und wieder aufstellen (hier ein großer Dank an die Männer vom Bauhof Schmalkalden) und im Computer mit der wachsenden Einbeziehung von allen Epitaphien und Grabsteinen mehrmals die Nummerierung und das Layout anpassen. Mit diesen hier kurz angedeuteten Schwierigkeiten sind wir in großen zeitlichen Abständen schrittweise voran gekommen. Weitere Probleme taten sich in den bisherigen Dokumentationen der Totenhofkirche bzw. der Epitaphien auf. Der Zeitraum zwischen 1913 (WEBER) und einer Dokumentation von 1996 ist kaum belegt. Eigene Entschlüsselungsversuche der Inschriften waren nur teilweise erfolgreich. Deshalb darf uns jeder Leser dieser Dokumentation sein Wissen über die Totenhofkirche und einzelne Epitaphien mitteilen, so wie von Dr. Jochen Halbig erfolgt. Wir würden dann Ergänzungen zu den Inschriften aufnehmen oder umfänglicher als Anlagen einbinden.

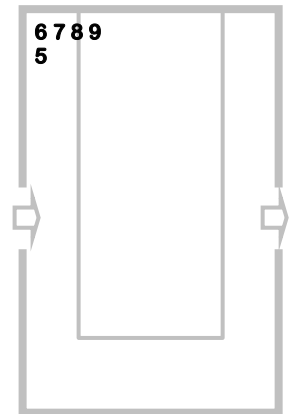
Die Fotoaktionen haben uns fotografisch herausgefordert, sie haben uns aber auch weiter qualifiziert und haben darüber hinaus Spaß gemacht. Über Hinweise und Ergänzungen würden wir uns freuen.

Joachim Böttner    Dezember 2018

## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 1

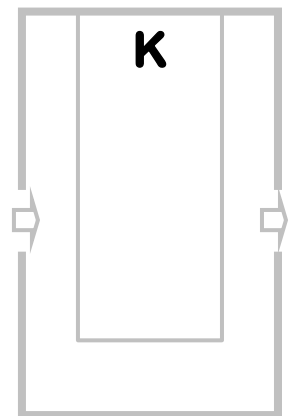


## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 2

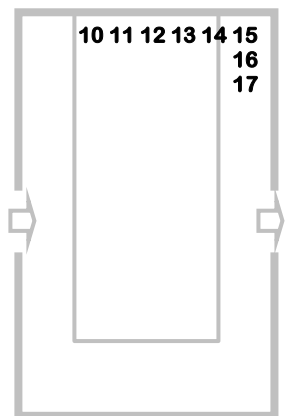




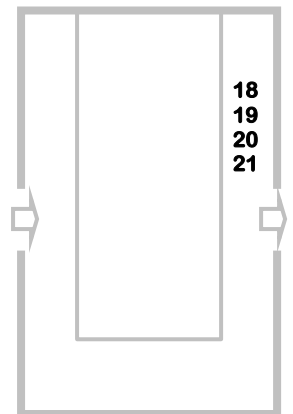
## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 3



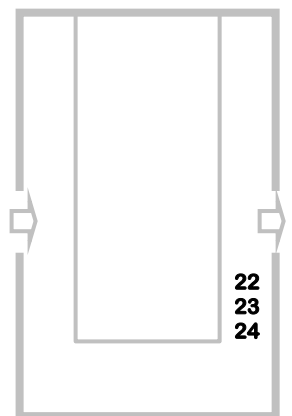
## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 4



## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 5

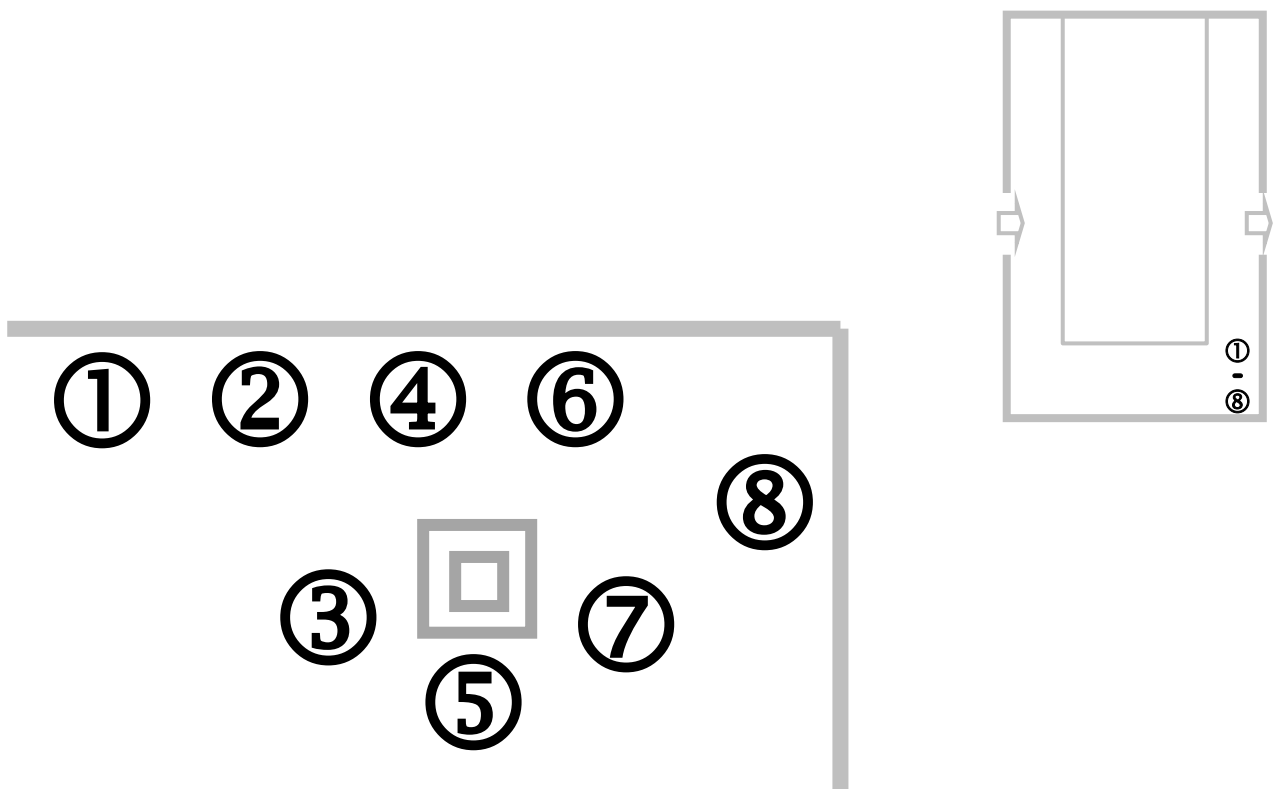


## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 6

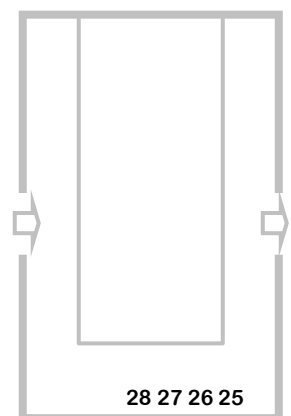
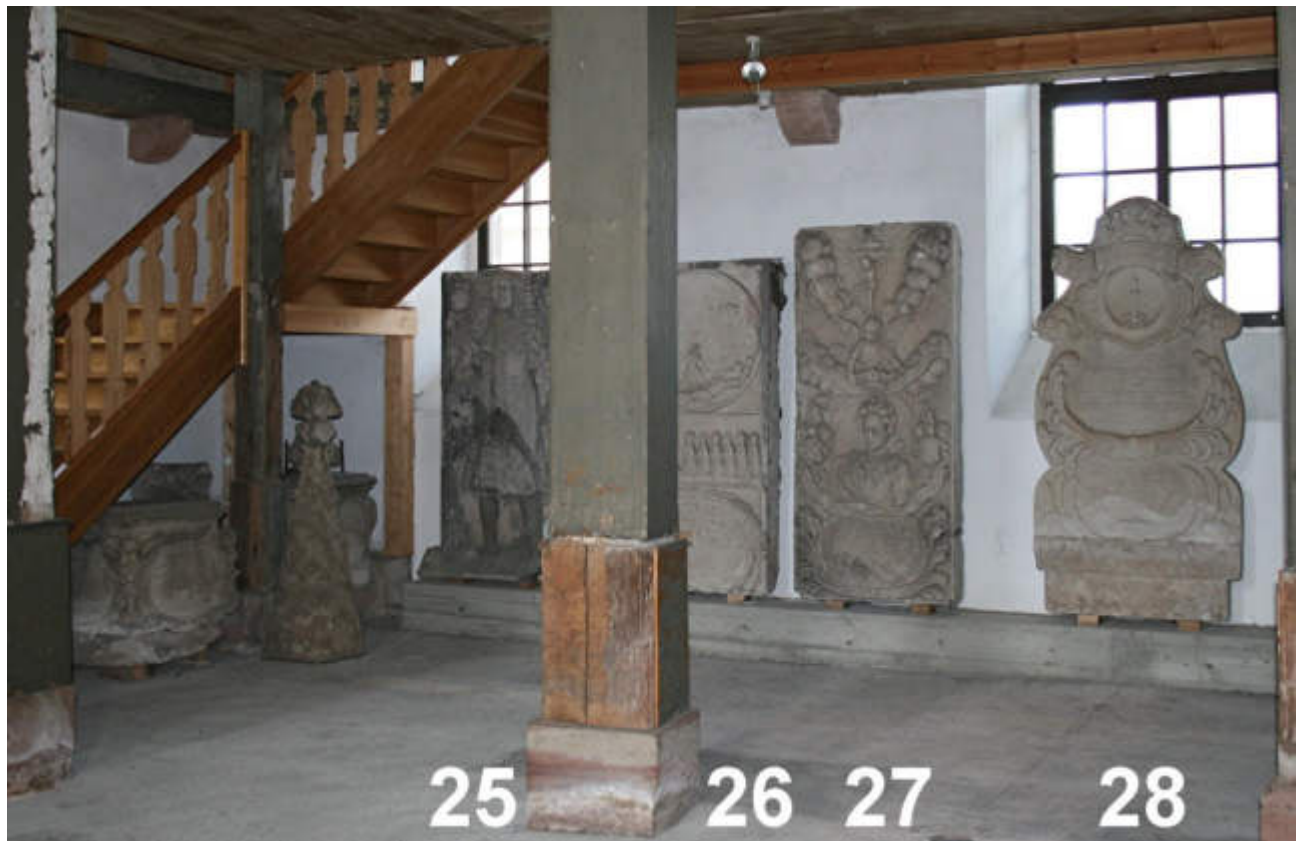




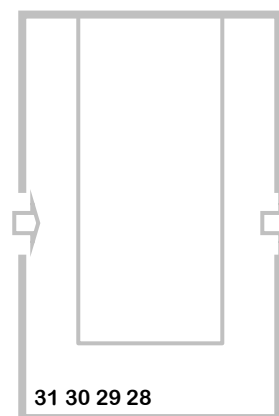
## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 7



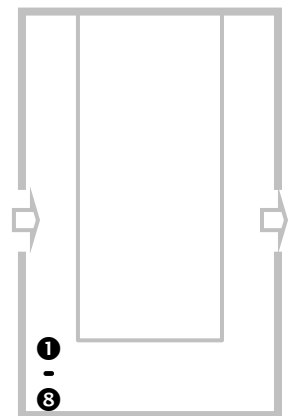
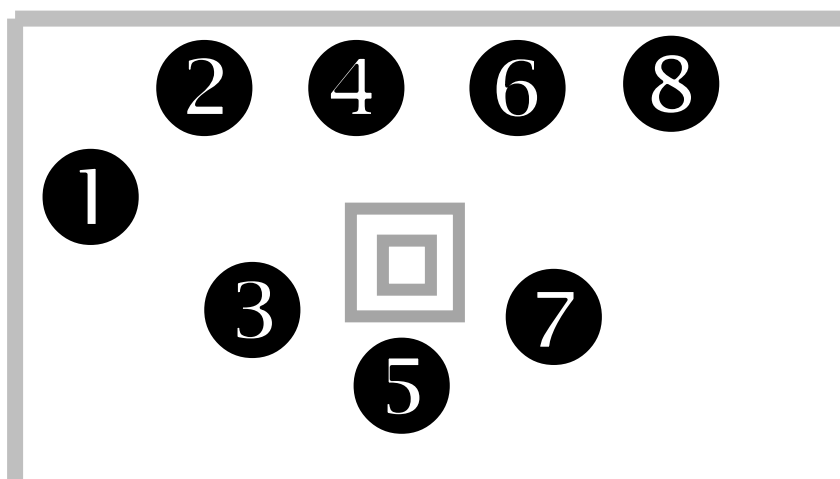
## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 8



## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 9

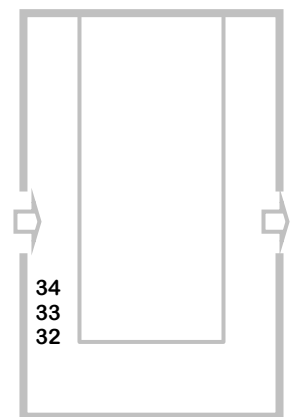


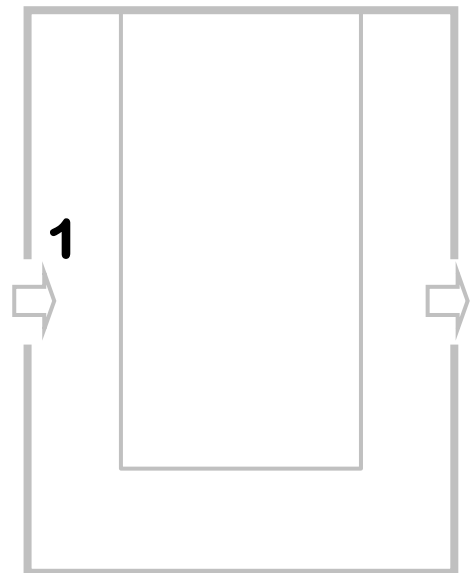
## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 10





## Rundgang im Uhrzeigersinn am Eingang beginnend – 11

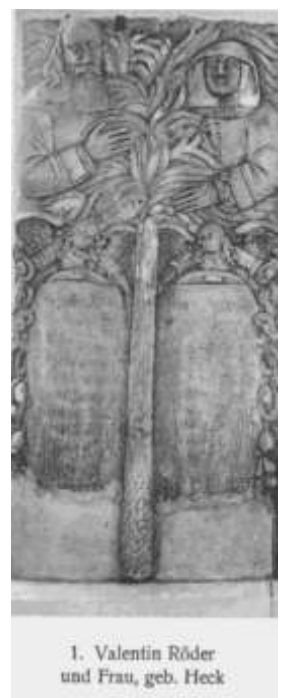




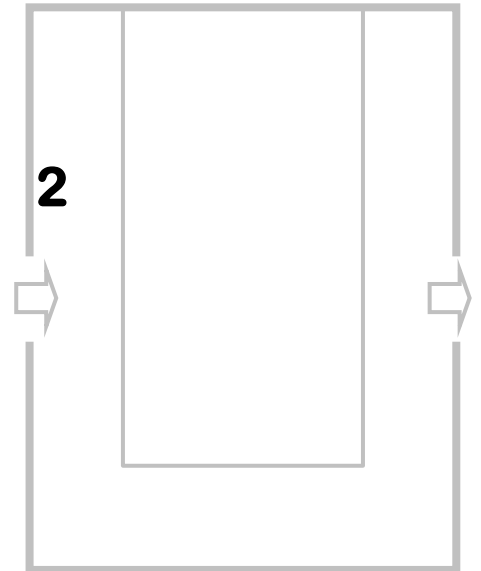
ca. B x H x T ( in cm )

**95 x 185 x 20**

Valentin Röder und seine Frau Margareta, geborene Heckin, zu Seiten eines Palmbaums. Unten lange von Engeln gehaltene Schrifttafeln, deren unterster Teil in Zement ergänzt wurde. Geringe Arbeit. Sehr verwittert. (Weber, Paul; Bau- und Kunstdenkmäler; Band V; Kreis Herrschaft Schmalkalden; 1913; Tafel 104/1)



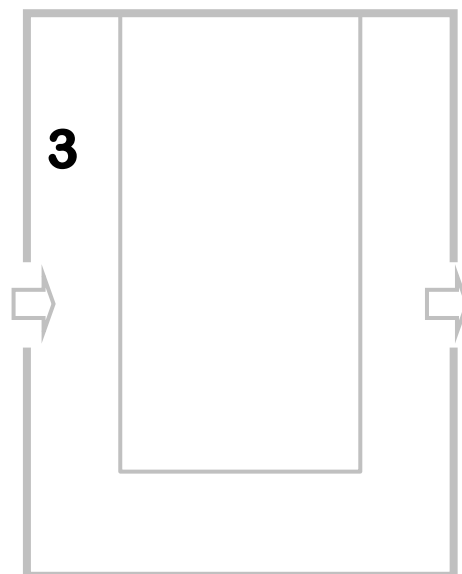
(Paul Weber, 104/1)



ca. B x H x T ( in cm )

**100 x 185 x 16**





ca. B x H x T ( in cm )

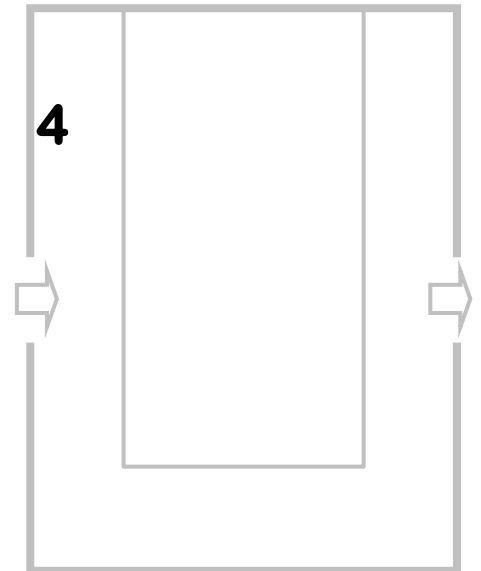
**80 x 170 x 15**

Junger Mann mit Perücke, in Halbfigur. Oben zwei Wappen, unten Schrifttafel. Geringe Arbeit: 17. Jahrhundert. (Weber, Paul; Bau- und Kunstdenkmäler; Band V; Kreis Herrschaft Schmalkalden; 1913; Tafel 104/6)



(Paul Weber, 104/6)





ca. B x H x T ( in cm )

**100 x 180 x 25**

Junger Adliger in weiten, reichverzierten Kniehosen, geboren 1624, gestorben 1657. Füße fehlen. Umschrift gerade beim Namen mit Zement verdeckt. Kostümlich sehr interessantes, künstlerisch geringes Stück. (Weber, Paul; Bau- und Kunstdenkmäler; Band V; Kreis Herrschaft Schmalkalden; 1913; Tafel 103/2)



(Paul Weber, 103/2)



5



ca. B x H x T ( in cm )

**100 x 180 x 25**

Für Joh. Georg Pfannstiehl, Bürgermeister und Kirchsenior, geboren 1682, gestorben 1767. Obelisk, daneben zwei Bäume in Vasen, oben rechts und links Allegorien. (Weber, Paul; Bau- und Kunstdenkmäler; Band V; Kreis Herrschaft Schmalkalden; 1913; Tafel 102/6)



6. Joh. Georg Pfannstiehl  
gew. Bürgermeister und  
Kirchsenior, gest. 1682  
(Paul Weber, 102/6)





6



ca. B x H x T ( in cm )

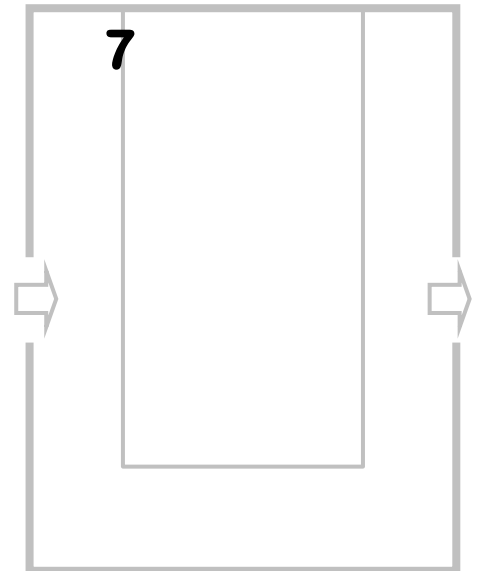
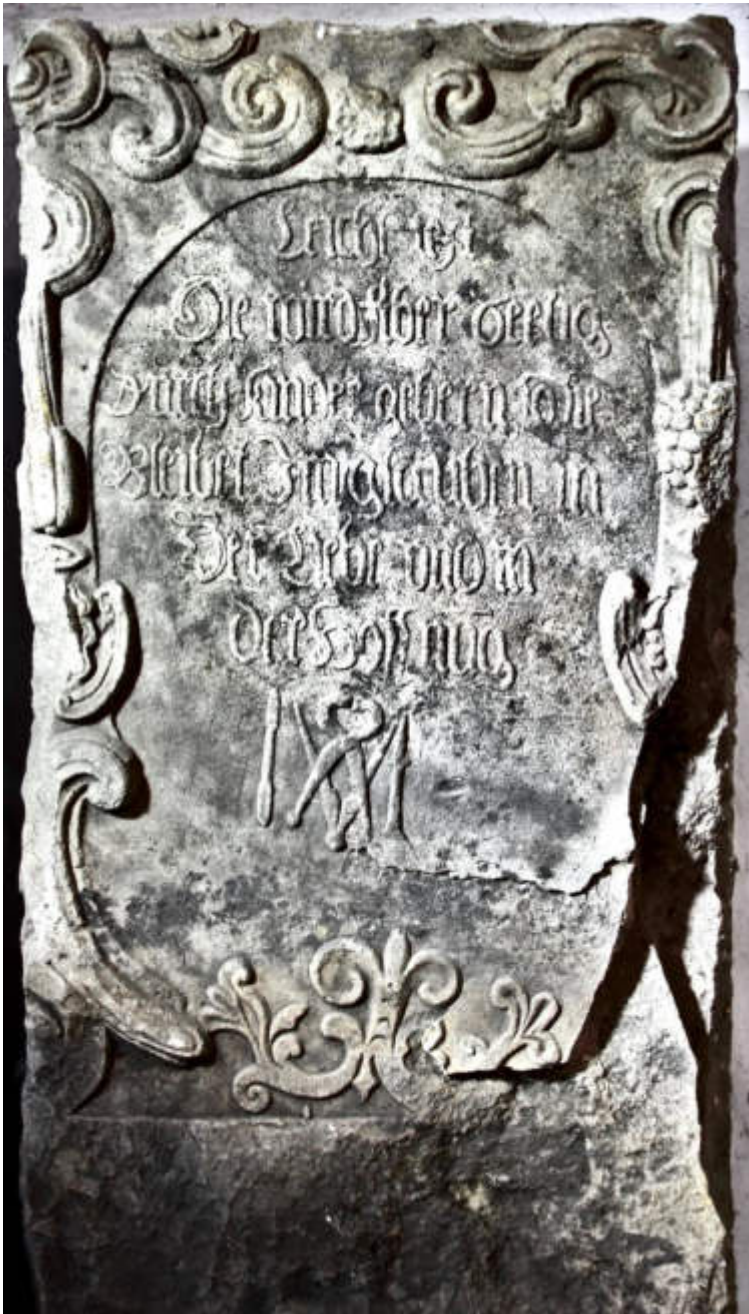
**75 x 160 x 20**

Junge Frau aus der Familie Todenwarth. Kostümlich interessante Arbeit, stark beschädigt. 17. Jahrhundert. (Weber, Paul; Bau- und Kunstdenkmäler; Band V; Kreis Herrschaft Schmalkalden; 1913; Tafel 105/3)



Metz.-Anstalt

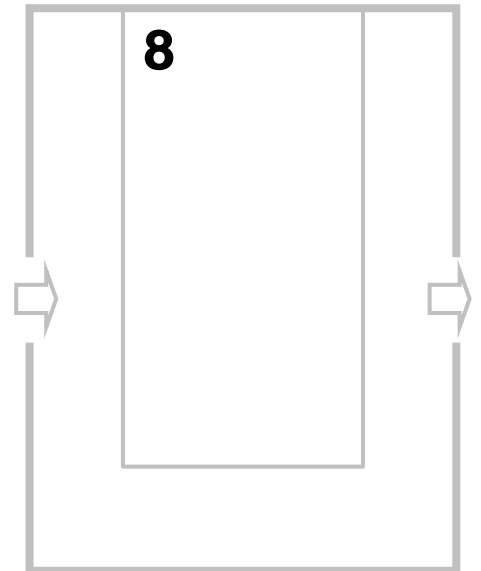
3. Aus der Familie von Todenwarth  
(Paul Weber, 105/3)



ca. B x H x T ( in cm )

**45 x 100 x 15**





ca. B x H x T ( in cm )

**40 x 85 x 20**



9

ca. B x H x T ( in cm )

**110 x 190 x 20**

1542 WARD GEBORN DER EHREHAFFTE UND  
 ACHTBARE H:IOH:WISL:DER ALTER WEILAND  
 GM:VORM:ANHIR NAM ANNO 1565. ZUR EHE DIE EHRN  
 TVGENDSAME FR. ANNA STEITIN DES EHREHAFTEN  
 V.ACHTB:VEIT HERZEN GM: V.S. NACHGELASSENE  
 WITWEN ZEVT MIT DER SELBEN 2 SOHNE ALS IOH: VND  
 GEORG: AVCH 5.TOCHTER ALS ANNE ELIS:  
 MARG:OTIL:VND CATHATINAM. STARB AO:  
 1615.8.SEPTEMBER SEINES ALTERS IM 73.JAHR ∞

AO.1530.12.SEPTEMBER: WARD ANNA STEITING  
 H.IOH:WISL: DES ALTERN S:EHELIGE HAVSFRAU  
 GEBORN. STARB AO.1589.27.MART: IHRES ALTERS IM  
 52.JAHR DEREN SEHEN GOTT GNADE æ

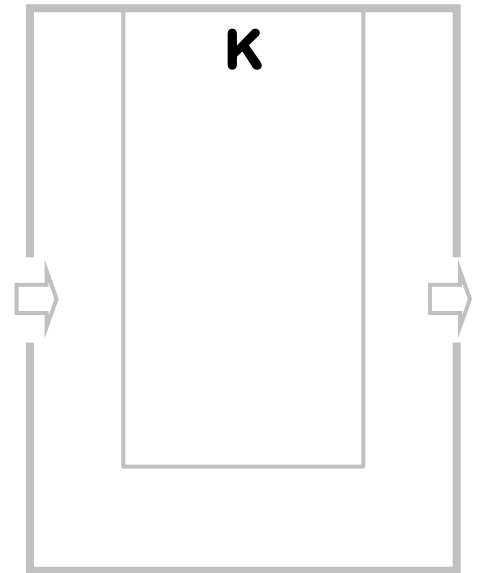
WISLER  
 PHERL

STEZIN  
 SPILMAN



2. Joh. Wisler d. Ä.  
 geb. 1542

(Paul Weber, 102/2)



ca. B x H x T ( in cm )

**110 x 170 x 100**